

[Mobilisierungsgesetz an Selenskyj geschickt](#)

16.04.2024

Der Gesetzesentwurf über die Mobilisierung in der Ukraine Nr. 10449 wurde an Präsident Wolodymyr Selenskyj zur Unterschrift geschickt. Dies geht aus den Angaben auf der Website der Werchowna Rada vom Dienstag, den 16. April hervor.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Gesetzesentwurf über die Mobilisierung in der Ukraine Nr. 10449 wurde an Präsident Wolodymyr Selenskyj zur Unterschrift geschickt. Dies geht aus den Angaben auf der Website der Werchowna Rada vom Dienstag, den 16. April hervor.

Nach den Angaben auf der Karte des Gesetzentwurfs wurde das Dokument bereits vom Parlamentspräsidenten Ruslan Stefantschuk unterzeichnet.

Nun muss das Dokument noch von Präsident Wolodymyr Selenskyj unterzeichnet werden. Danach, in einem Monat, wird das Gesetz in Kraft treten.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die Werchowna Rada am 11. April in zweiter Lesung den Gesetzesentwurf Nr. 10449 zur Mobilisierung angenommen hat. Insgesamt 283 Abgeordnete haben für den entsprechenden Beschluss gestimmt. Gleichzeitig wurde die Norm zur Demobilisierung aus dem Dokument herausgenommen.

Korrespondent.net hat im Detail untersucht, welche Änderungen bei der Mobilisierung in Kraft treten werden, wenn das Gesetz in Kraft tritt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 174

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.